

Sonderbedingungen für das 3D Secure-Verfahren bei Karten-Online-Transaktionen

Die folgenden Bedingungen gelten für die Teilnahme am 3D Secure-Verfahren bei Karten-Online-Transaktionen mit einer von der solarisBank AG (nachfolgend „Bank“ genannt) ausgegebenen Zahlungskarte:

1. Gegenstand, Definition

1.1 Die Bank ermöglicht den Inhabern ihrer für die Online-Nutzung zugelassenen Karten die Teilnahme am 3D Secure-Verfahren, das Händler im Internet zur Absicherung einer Karten-Bezahltransaktion vorsehen können.

1.2 Das 3D Secure-Verfahren (bei Mastercard als „Mastercard Identity Check“, bei VISA als „Verified by VISA“ bezeichnet) ist ein Verfahren zur Authentifizierung des Karteninhabers bei Online-Transaktionen durch eine ihm von der Bank via SMS (Short Message Service) auf sein Mobiltelefon übermittelte mobile Transaktionsnummer (nachfolgend „mobileTAN“).

1.3 Die Bank ist berechtigt, einen Kartenumsatz im Internet abzulehnen, den der Karteninhaber bei einem Unternehmen, das den Einsatz des 3D Secure-Verfahrens für diese Transaktion vorsieht, ohne dessen Nutzung tätigen will.

2. Teilnahmevoraussetzungen

2.1 Jeder Inhaber einer gültigen und nicht gesperrten Karte nimmt automatisch am 3D Secure Verfahren teil. Die Registrierung erfolgt bei Kartenaktivierung. Es wird keine separate Registrierung vorausgesetzt. Zur Teilnahme am 3D Secure-Verfahren ist eine bei der Bank hinterlegte Mobiltelefonnummer erforderlich.

2.2 Um die bei einer 3D Secure-Kartenzahlung per mobileTAN erfolgende Authentifizierung vornehmen zu können, muss bei der kartenausgebenden Bank über deren Kooperationspartner, zuvor für den Karteninhaber eine jederzeit wieder änderbare Mobiltelefonnummer hinterlegt worden sein.

3. Authentifizierung per mobileTAN

3.1 Hat der zur Teilnahme am 3D Secure-Verfahren gem. Ziffer 2 registrierte Karteninhaber der kartenausgebenden Bank über deren Kooperationspartner eine Mobiltelefonnummer mitgeteilt, wird die Bank eine 3D Secure-Kartenzahlung grundsätzlich via SMS per mobileTAN authentifizieren.

3.2 Die in einem solchen Fall per SMS übermittelte, mindestens sechsstellige mobileTAN ist dann zur Authentifizierung der Online-Kartentransaktion einzugeben. Zum Abgleich werden dem Karteninhaber auf dem Bildschirm die letzten Stellen der Mobiltelefonnummer angezeigt, an die die mobileTAN per SMS übermittelt wird.

3.3 Die SMS wird von der Bank kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Bank weist jedoch darauf hin, dass für den Empfang von SMS im Ausland gegebenenfalls zusätzliche Gebühren des Mobilfunkanbieters (Roaming) anfallen können.

4. Sorgfaltspflichten des Karteninhabers

4.1 Der Karteninhaber hat dafür Sorge zu tragen, dass kein Dritter zur Durchführung von Online-Transaktionen Zugang zu seinem Mobiltelefon erlangt. Die Bank wird den Karteninhaber weder per E-Mail noch telefonisch zur Registrierung oder Bekanntgabe seiner Registrierungsdaten auffordern.

4.2 Das Mobiltelefon, auf das die mobileTAN per SMS gesandt werden soll (z. B. Smartphone), darf nicht gleichzeitig für den elektronischen Kartenumsatz genutzt werden. Die Kommunikationskanäle sind physisch getrennt zu halten.

4.3 Für die Sicherheit von SMS, die auf dem Mobiltelefon eingehen, hat der Kunde durch geeignete Maßnahmen (z. B. durch eine passwortgeschützte Zugangssperre) zu sorgen. Die Bank haftet nicht für den Fall, dass das Mobiltelefon verloren, gestohlen oder weitergegeben wird und dadurch Dritte ggf. Zugriff auf SMS erhalten und diese unberechtigt nutzen können.

4.4 Der Karteninhaber hat die ihm von der Bank per SMS übermittelten Daten (s. Ziffer 3.2) auf Übereinstimmung abzugleichen. Bei Unstimmigkeiten ist die Transaktion abubrechen und die Bank zu informieren.

5. Datenverarbeitung und Dienstleister

5.1 Bei einer 3D Secure-Kartenzahlung werden die Kartenummer, Umsatzdatum und -zeitpunkt, der Transaktionsbetrag, Händlerinformationen (Name, ID, URL) sowie die IP-Adresse, von der aus der Kartenumsatz initiiert wurde, gespeichert.

5.2 Die Bank ist berechtigt, zur Abwicklung des 3D Secure-Verfahrens Dienstleister zu beauftragen. Die Bank stellt diesen Dienstleistern personenbezogene Daten des Karteninhabers (z.B. Kreditkartennummer) ausschließlich im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertragsverhältnisses zur Verfügung.

6. Abmeldung

Der Karteninhaber kann sich jederzeit von der Teilnahme am 3D Secure-Verfahren abmelden, indem er dies der kartenausgebenden Bank über den Kooperationspartner der Bank mitteilt. Eine Online-Kartenzahlung bei Unternehmen, die eine Authentifizierung per „Mastercard Identity Check“ oder „Verified by VISA“ erwarten, ist dann grundsätzlich nicht mehr möglich.